Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1862

81 (5.4.1862)

Visual Library

Beilage zu Nr. 81 der Karlsruher Zeitung.

Samstag, 5. April 1862.

Großbritannien.

* **London**, 1. Apr. In der gestrigen Unterhaussitzung brachte Sir F. Smith das lehrreiche Seegefecht zwischen „Merrimac" und „Monitor" zur Sprache, und fragte den Kriegssekretär, ob es nicht sehr gerathen wäre, den Festungsbau in Spithead einzustellen, bis man den Werth solcher eisenbedachten Kanonenboote zur Vertheidigung von Häfen und Rheden vollständig erwogen hätte? Er glaubt, daß kleine, nach dem Muster des „Monitor" gebaute schwimmende Batterien mit Geschützen von schwerem Kaliber künftig bessere Dienste leisten würden, als kolossale Panzerschiffe wie der „Warrior", oder als Wall und Graben. Lavit bemerkt, die amerikanische Regierung habe sich entschlossen, alle Küstenbefestigungen aufzugeben und eine Flotte von „Monitors" zu bauen. Wenn England nicht diesem Beispiel folgen und zugleich Kalfaterdocks auf den auswärtigen Stationen anlege, werde es nicht im Stande sein, die Ausgabe für seine Werften zu ermäßigen. Gregory fragt, wozu solche Forts wie die in Alderney nütze wären, wenn ein einziges gepanzertes Kanonenboot von Cherbourg hinüberdampfen und alle im Hafen von Alderney liegenden hölzernen Schiffe zu Sägespänen zerschießen könnte. Die Regierung solle die Logik der Thatsachen anerkennen und sich in den neuen Stand der Dinge schicken, der in den amerikanischen Gewässern eingeläutet worden. Sir John Hay gesteht, daß er für den Bau der Forts in Spithead war, aber seitdem habe sich seine Meinung geändert. Lord A. Tempest gibt zu bedenken, daß, wenn der „Merrimac" auch auf glattem Wasserspiegel ein furchtbarer Feind sei, solche Schiffe auf bewegter See sich nicht halten, und daher nur zur Küstenvertheidigung verwendet werden könnten. Sir G. Corn-Lewik verweist auf den Bericht des Vertheidigungsausschusses, worin eine Verbindung des Neuen und Alten, von Panzerschiffen und Festungen anempfohlen war. Das sei eben, was die Regierung thue. Eine kolossale Veränderung im Schiffswesen dürfte sich als Nothwendigkeit herausstellen; allein er müsse voraussagen, daß eine solche Umgestaltung sich nicht ohne entsprechende Geldopfer werde ausführen lassen. Ein nachträglicher Voranschlag von 10 bis 15 Mill. Pf. Strl. wäre nicht zu hoch gerathen. Er halte sich für keine Autorität in solchen Dingen, glaube aber sagen zu dürfen, daß der Merrimac-Monitor-Kampf nichts über die Vorzüglichkeit der einen oder andern Gattung von Kriegsschiffen entscheide. Uebrigens werde die Regierung dem Gegenstand unabläßige Aufmerksamkeit schenken. Bright ist von dieser Erklärung des sehr ehrenwerthen Baronets gar nicht erbaut. Das Gefecht im James-Flusse beweise jedenfalls genug, um eine Suspension im Festungsbau rathsam erscheinen zu lassen. Die Erfahrung der letzten 14 Tage könnte dem Lande wenigstens 1 Mill. Pf. Strl. ersparen. Capt. Jervis meint, die Frage sei einfach die, ob ein festes oder schwimmendes Fort von gleicher Stärke größere Vortheile biete? Da man seiner Meinung nach eine schwimmende eiserne Batterie ganz so stark machen könne, wie eine Landbatterie, so gebe er der ersteren den Vorzug. Osborne hofft, das Haus werde darauf bestehen, daß der Bau von Festungswerken an der Küste eingestellt werde, bis man Beweise dafür habe, daß sie den Angriffen der modernen Seeungeheuer Widerstand leisten können. Sir John Pakington ist derselben Ansicht und bedauert die Erklärung des Kriegssekretärs. Lord C. Paget (Sekretär der Admiralität) kann dem Hause die Versicherung geben, daß die Regierung den Gegenstand nicht vernachlässigen werde. Nach einigen Worten von Coningham und Bentinck wird der Gegenstand verlassen.

Vermischte Nachrichten.

— Stuttgart, 2. Apr. (Neck.-Ztg.) Gestern Abend fand eine zahlreich besuchte Versammlung der Mitglieder der hiesigen Schneiderzunft statt, in welcher der Entwurf von Statuten für Bildung einer freien Genossenschaft einer sehr eingehenden Berathung unterzogen und schließlich einstimmig angenommen wurde. Die Statuten sind auf die freisinnigste Grundlage basirt und haben vornehmlich die Bildung eines genossenschaftlichen Schiedsgerichts für alle Streitigkeiten in Aussicht genommen, welche sich auf das Gewerbe beziehen. Die Anwesenden erklärten sofort beinahe ausnahmslos ihren Beitritt zu dieser freien Vereinigung durch ihre Namensunterschrift. Es ist dies die erste freie Genossenschaft, die an die Stelle der seitherigen Zunft tritt, und es werden diesem Beispiele in Bälde noch mehrere Zünfte folgen.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Oeffentliche Mahnung

Die Vereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher der Gemeinde Prinzbach im Amtsrevisoratsbezirk Lahr betr.

Z.h.582. Prinzbach. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Blatt Nr. XXX.) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden. Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Prinzbach, den 12. November 1861.

Das Pfandgericht.
Schmieder, Bürgermeister.

Der Vereinigungskommissär.
Carl Rost.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
		Einträge im Pfandbuch, Theil A.			
Ohne Datum, aber über 30 Jahre alt	2	Barthel Schäfer, nun Anton Schüle, hier	Bezirks-Amortisationskasse Hohengeroldseck, vertheilte Kriegsschuld	600	—
"	1	Tränkle, Felix	Diese	28	—
"	2	Fautz, Jakob	dto.	400	—
"	3	Becherer, Bernhard, hier, nun Apotheker Schulz in Lahr	dto.	184	—
"	3	Christ, Andreas, nun Joseph Christ hier	dto.	184	—
"	4	Bohnert, Benedikt, modo Anton Volk hier	dto.	531	43½
"	"	Stölker, Joachim, hier, nun Leonhard Kranz hier	dto.	215	—
"	"	Schmieder, Augustin, nun Jakob Schmieder hier	dto.	370	—
"	5	Schmieder, Jakob, nun Paul Leisinger hier	dto.	125	—
6. Juli 1826	"	Vögele, Michael, nun Friedrich Vögele hier	dto. (modo Kanzler Fischer's Wittwe, modo Landschaft Hohengeroldseck	165	—
Ohne Datum, aber über 30 Jahre alt	"	Schneider, Anton, nun Anton Rappenecker hier	Bezirks-Amortisationskasse Hohengeroldseck, vertheilte Kriegsschuld	83	—
"	"	Schrempp, Mathias, modo Anton Schrempp hier	Diese, modo Landschaft Hohengeroldseck	102	—
"	6	Räpple, Joseph, nun Augustin Rehm hier	Bezirks-Amortisationskasse Hohengeroldseck, vertheilte Kriegsschuld	274	39
"	"	Rappenecker, Philipp, nun Jakob Rehm hier	Diese	282	—
"	"	Oberle, Anton, nun Andreas Willmann Wittwe hier	dto.	207	33½
"	"	Stölker, Konrad, nun Andr. Schmieder hier	dto.	33	—
"	"	Vetter, Anton, nun Baptist Meeroth, Blasius Schrempp und Benedikt Stölker hier	dto.	32	—
"	7	Schwarz, Paul, hier, nun Johann Mayer hier	dto.	64	7
"	"	Meßberger, Anton, nun Blumenwirth Beck hier	dto.	16	49
"	"	Schrempp, Mathias, nun Anton Schrempp hier	dto.	35	—
"	"	Roth, Anton, nun Joseph Roth von Petersthal	dto.	67	16
"	"	Geppert, Philipp, nun Joseph Spähnle hier	Oberamtmann Schmidt in Seelbach	172	53
"	8	Dieser	Dieser	44	3
"	10	Bonert, Benedikt, nun Anton Volk hier	Geheimer Rath Schmidt, modo Louis Schmidt in Seelbach	1091	7½
"	11	Dieser	Anton Schmidt, modo Joseph Krämer in Kehl	172	9
"	15	Bohnert, Benedikt, modo Anton Volk hier	Dilger, Magdalena, hier	98	—
"	"	Oberle, Anton, nun Andreas Willmann Wittwe hier	Geh. Rath Schmidt, modo Forstmeister Schmidt in Seelbach	368	30
"	"	Rehm, Konrad, hier, nun Bernhard Stippich	Oberamtmann Schmidt in Seelbach	156	15
"	18	Dieser	Ritter, Maria Anna		
"	19	dto.	Stölker, Jakob, Wittwe hier	244	—
"	21	Bohnert, Benedikt, nun Anton Volk hier	Eisenmann, Landolin, im Gereuth	110	—
			Erbanfall	29	46
"		Dieser		55	55
"	23	Rehm, Konrad, nun Bernhard Stippich	Fehrenbach, Joseph, in Schutterthal	858	12
"			Mesmer, Michael, hier	100	—
"	24	Schäfer, Bartholomäus, nun Anton Schüle	Beck, Martin, Eheweib hier	138	48
"	"	Fautz, Jakob, nun Apotheker Schulz in Lahr	Beck, Martin, hier	400	—
"	"	Krämer, Mathias, hier	Oberamtmann Schmidt in Seelbach	420	—

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
Ohne Datum, aber über 30 Jahre alt	25	Stölker, Joachim, nun Leonhard Kranz	Beck, Martin, hier	50	—
"	26	Geppert, Philipp, nun Jos. Spähnle hier	Afra Keller hier	90	5
"	"	Schwarz, Paul, hier	Schwarz, Maria Anna, Anastasia u. Maria Elisabetha. Erbschuld	180	—
"	"	Dieser	Knäble, Andreas, Erben in Zell	182	—
"	28	Räpple, Joseph, nun August Rehm hier	Müller, Johann, in Biberach	500	—
"	30	Dieser	Hdm. Vigera in Lahr	200	—
"	"	Fautz, Jakob, nun Apotheker Schulz in Lahr	Fehrenbach, Franz Joseph, Wirth in Schutterthal	121	30
"	31	Bohnert, Ben., modo Anton Volk	Schmieder, Joseph, in Zell	151	—
"	32	Rehm, Konrad, hier, nun Bernhard Stippich hier	Vigera, Pfarrer in Nonnenweier	1200	—
26. Jan. 1824	"	Stölker, Joachim, hier	Fischer, Kanzler Wittwe zu Dautenstein	300	—
4. Jan. 1825	34	Volk, Anton, hier	Schmidt, Ludwig, Hptm. in Seelbach, modo Forstmeister Schmidt allda	900	—
2. April 1825	35	Spoth, Jakob, hier	Knäble, Theresia, in Zell, modo Pfarrer Vögtle hier	180	—
5. Juli 1826	38	Schrempp, Placidus, hier	Hohengeroldsecker Landschaft	1450	—
"	"	Geppert, Philipp, nun Jos. Spähnle hier	Diese	280	—
22. Nov. 1826	40	Schäfer, Barthol., nun Anton Schüle hier	Reich, Anton, von Siegelau	333	—
20. Jan. 1827	"	Dieser	Stölker, Genoseva, hier	600	—
24. Jan. 1827	"	Stölker, Joachim, hier	Tränkle, Joseph u. Karl, taubstumm hier. Erbschaft	6126	—
"	41	Fautz, Jakob, Vogt hier, nun Apotheker Schulz in Lahr	Stölker, Genoseva, hier	400	—
17. März 1827	"	Trescher, Joseph, nun Fridolin Bihrer hier	Kopf, Michael, ledig, in Schramberg	334	—
19. April 1827	"	Meyer, Joseph, hier, nun Joh. Meyer hier	Wernet, Christian, verschollen, von Biberach	1000	—
5. Juli 1827	42	Schmieder, August, Schmied hier	Kronauer, Maria Anna, v. Steinbach	300	—
25. Sept. 1827	"	Becherer, Bernhard, nun Apotheker Schulz in Lahr	Diebold, Sophie, in Lahr	600	—
17. Nov. 1827	43	Bonert, Benedikt, hier	Bonert, Phil. und Jos. Himmelsbach hier. Bürgschaft	540	—
22. Dez. 1827	"	Schäfer, Barthol., nun Anton Schüle hier	Fehrenbach, Anton, in Litschenthal	300	—
6. Mai 1828	46	Reiff, Alois, in Wallburg	Kröll, Chr., Kinder in Lahr	300	—
29. Jan. 1829	50	Drescher, Joseph, nun Fridolin Bihrer hier	Müller, Johann, von Biberach, richterlich	31	—
22. April 1829	54	Meßner, Johann, hier, nun Michael Uhl hier	Lettner, August, Hdm. in Zell	250	—
16. Sept. 1829	55	Oberle, Anton, nun Andreas Willmann Wittwe hier	Heitzmann, Valentin, in Biberach	100	—
		Einträge im Pfandbuch, Theil B.			
8. März 1831	9	Obert, Franz Karl, nun Georg Obert hier	Kröll, Chr., Kinder in Lahr		
		Einträge im Kaufbuch, Theil A.			
23. März 1829	28	Beck, Bernh., Ehefrau, nun Leonhard Kranz hier	Stölker, Joachim hier	3700	—
23. Juli 1829	35	Glatz, Joseph, hier, modo M. Anna Harter hier	Glatz, Anton, alt, hier	1700	—
9. März 1830	50	Schweiß, Michael, nun Andreas Willmann Wittwe hier	Oberle, Anton, Gantmasse hier	3000	—
23. April 1830	52	Himmelsbach, Joseph, Taglöhner hier	Bonert, Ben., Eheleute hier, Himmelsbach, Franz Joseph u. Bonert, Philipp, hier	535	—
"	54	Spoth, Jakob, hier	Diese	556	—
"	56	Volk, Anton, hier	Diese	130	—
25. Juli 1830	64	Rappenecker, Anton, hier	Rappenecker, Philipp, hier	4000	—
23. Juli 1830	69	Rehm, Moritz, hier	Rappenecker, Anton, hier	4000	—
25. Juli 1830	73	Bürg, Bonaventur hier	Walz, Josepha, hier	400	—
2. Mai 1831	80	Hermann, Sebastian, hier	Fautz, Kaspar, hier	3250	—

Großh. Stadt- und Landamt Wertheim. — Gemeinde Gamburg.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.h.504. Gemeinde Gamburg. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg.-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichniß angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Gamburg, den 15. Januar 1862.

Das Pfandgericht.
Lang, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Kommissär:
Liebler, Rathschreiber.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
		I. Einträge im Pfandbuch Band I.			
		von Gamburg:			
15. Juni 1794	5	Mathes Vath	Anton Kemmer von Neubrunn	400	—
10. April 1803	15	Friedrich Baier	Maria Günzer von hier	71	—
20. April 1807	25	Lorenz Keller Wb.	Peter Adam Keller Vormundschaft hier	50	—
5. April 1811	34	Lorenz Keßler	Johann Adam Ganz in Wertheim	200	—
1. Mai 1814	45	Georg Mich. Imhof	Eva Keller Vormundschaft hier	119	—
24. Juli "	47	Gg. Albert Schmitt	Anton Wilz hier	60	—
18. März 1817	55	Valtin Kappes	Stabschirurg Schäfer Wb. in Wertheim	125	—
"			Dieselbe	50	—
15. März "	55	Josef Hofmann	Philipp Flegler von Urphar	1300	—
23. Okt. "	90	Gemeinde Gamburg	Frz. Anton Hörner von Impfingen	600	—
7. Febr. 1818	92	Anton Liebler	Anton Wilz hier	100	—
1. April 1819	100	Mathes Köth	Joh. Fried. Firnhaber in Wertheim	150	—
28. Juli "	101	Lorenz Rückert			
27. Aug. "	103	Gemeinde Gamburg	Joh. Christoph Bach in Wertheim	500	—
23. März 1820	108	Michael Knoll	Peter Schmitt von Niklashausen	80	—
29. Mai "	114	Sebastian Liebler jg.	Joh. Christoph Frischmuth von Wertheim	100	—
22. Juli "	119	Philipp Fiederlein	Brümmerische Vormundschaft in Wertheim	166	—
"	120	Leonhard Fiederlein	Dieselbe	130	—
28. Juli "	121	Georg Halk jung	dto.	150	—
14. Aug. "	122	Peter Liebler	Adam Frischmuth in Wertheim	520	—
17. Aug. "	124	Mathes Buscher	Derselbe	150	—
22. Nov. "	126	Kaspar Schmitt	Assum Wittwe in Wertheim	100	—
"	127	Leopold Rückert Wb.	Brümmerische Vormundschaft in Wertheim	50	—
19. Jan. 1821	131	Peter Adam Lang Wb.	Leonhard Brümmer in Wertheim	131	—
17. Febr. "	131	Adam Thoma	Dorothea Charlotte Stemmler in Wertheim	100	—
5. April "	134	Kaspar Rückert, Schmied	Thomas Müller in Wertheim	75	—
6. April "	135	Valtin Kappes	Derselbe	125	—
2. Aug. "	147	Sebastian Göhler	Bäcker Frischmuth Vormundschaft in Wertheim	100	—
14. Aug. "	148	Lorenz Rückert	Joh. Mich. Seher in Wertheim	300	—
12. Sept. "	151	Franz Ries	Kaspar Deusel in Wertheim	150	—
4. Jan. 1822	157	Valtin Kappes	Abraham Blum von Külsheim, (Vorzugsrecht)	?	—
6. März "	158	Lorenz Keßler und Konsorten	Paul Krämer hier, (Kaution)	137	18
3. Juni "	162	Sebastian Krug	Jak. Nik. Frischmuth in Wertheim	160	—
18. März "	163	Lorenz Schlör	Joh. Georg Ködel von Bettingen, (richterl. Pfandrecht)	500	—
17. Sept. "	164	Philipp Fiederlein	Joh. Georg Kappes in Wertheim	50	—
16. Okt. "	164	Jakob Adam Amend	Schuhmacher J. Ad. Kropfhäuser in Wertheim	200	—
22. Jan. 1823	170	Friedrich Lutz	Derselbe	200	—
24. Mai "	184	Michael Thoma	Friedrich Thoma hier	80	—
7. Juni "	186	Sebastian Liebler	Amtskeller Schruck hier, (richterliches Pfandrecht)	102	—
25. Juli "	192	Anton Albert	Christoph Bach in Wertheim, modo Bezirksförster Ranzenberger in Reicholzheim	400	—
5. Aug. "	194	Lorenz Schlör	Michael Straub von Eulschirben, (richterliches Pfandrecht)	511	8
5. Sept. "	199	Philipp Albert	Joh. Christ. Bach in Wertheim	150	—
7. Nov. "	210	Gemeinde Gamburg	Pfarrer Wilhelm Kaiser in Bronnbach	800	—
15. März 1824	228	Franz Jos. Hofmann	Christoph Faber von Wertheim	300	—
22. März "	230	Georg Halk	Zentgräfliche Vormundschaft in Wertheim	100	—
14. Mai "	238	Johann Deder, Koch, Wb.	Jakob Albert hier, (Vorzugsrecht)	142	5
"	238	Georg Vath jung	Derselbe	38	33⅓
19. Mai "	239	Mathes Köth Wb.	Brümmerische Vormundschaft in Wertheim	275	—
"	241	Dieselbe	Eva Keller hier, (Vorzugsrecht)	430	—
30. Mai "	242	Georg Halk	Klara Lang hier, "	12	30
22. Juni "	245	Georg Keller	Franz Amend und Lorenz Maier von Uissigheim	216	—
14. Juli "	246	Anton Albert	Peter Schmetzer in Wertheim, modo Bezirksförster Ranzenberger von Reicholzheim	300	—
"	248	Andreas Koch	Stadtrath Platz von Wertheim	100	—
20. Okt. "	258	Albert Klebes	Andreas Klebes hier, (Vorzugsrecht)	237	5
"	259	Sebastian Vath	Sebastian Schmitt hier, (Vorzugsrecht)	225	54
"	260	Bernhard Behringer	Bernhard Schmitt hier, (Vorzugsrecht)	266	45
25. Nov. "	267	Georg Keller jg.	Michael Straub v. Würzburg, (richterliches Pfandrecht)	125	—
19. Jan. 1825	271/274	Lorenz Schlör von Eulschirben	Andreas Schell von Neunkirchen, (Vorzugsrecht)	3544	—
12. März "	290	Maria Anna Baier	Andreas Baier hier (Kaution)	42	—
"	291	Paul Baier	Derselbe	42	—
"	291	Leonhard Baier	dto.	42	—
"	292	Michael Baier	dto.	42	—
"	293	Johann Sommer	dto.	42	—
24. Mai "	301	Friedrich Baier, nun Röchas Ries hier	?	200	—
4. Mai "	307	Friedrich Lutz Wb.	Schuhmacher Jak. Kropfhäuser in Wertheim	200	—
10. Mai "	310	Barthel Keller	Eva Keller Vormundschaft hier, (Vorzugsrecht)	—	—
19. Mai "	313	Friedrich Knoll	Brümmerische Vormundschaft in Wertheim	160	—
21. Mai "	316	Sebastian Krug	Erasmus Keller Kinder hier, (richterliches Pfandrecht)	25	—
12. Nov. "	332	Philipp Vath Wb.	Simon Henn vom Wagenbucher Hof, (richterliches Pfandrecht)	26	—
5. Jan. 1826	334	Andreas Drach, Alberts Sohn, von Niklashausen	Johann Spörer Wb. von Böttigheim, (richterliches Pfandrecht)	223	—
13. Febr. "	353	Jakob Ad. Amend	Schuhmacher Kropfhäuser von Wertheim	200	—
16. Febr. 1826	355	Friedrich Lutz Wb.	Alois Wagner von Tauberbischofsheim, (richterliches Pfandrecht)	11	40
25. April 1825	305	Georg Keller jung	Vormund Sebastian Reikert von hier, (richterlicher Pfand-Eintrag)	125	—
8. April 1826	369	Lorenz Keßler	Franz Ant. Hörner von Impfingen, (richterl. Pfandrecht)	400	—
11. April "	374	Lorenz Schlör	Müller Hofer zu Eulschirben, (richtl. Pfandrecht)	200	18
19. April "	376	Franz Ries	Kaspar Deusel von Wertheim, (richterl. Pfandrecht)	145	30
5. Okt. "	399	Georg Keller jung	Eva Keller in Wien, (richt. Pfandrecht	103	34
27. Okt. "	402	Gg. Mich. Imhof	Obergerichtsadvokat Engert in Wertheim, (Vorzugsrecht)	—	—
16. Jan. 1827	417	Derselbe	Derselbe (richterl. Pfandrecht)	50	—
5. Febr. "	422	Martin Keller	Martin Keller Kinder hier, Vorzugsrecht)	952	55
2. Aug. "	435	Anton Klug	Straßenwart Perino in Bucheu, (richterl. Pfandrecht)	200	—
16. Aug. "	445	Josef Amrhein Wb. von Hochhausen	Michael Baunach von Impfingen, (richterl. Pfandrecht)	100	—
20. Sept. "	451	Lorenz Keßler	Michael Müller Gantmasse hier, (Vorzugsrecht)	30	26
11. Febr. 1828	460	Derselbe	Sportelkassier Schmitt in Wertheim, (richterl. Pfandrecht)	75	—
16. Sept. "	485	Michael Krämer alt	Anna Maria und Mich. Krämer hier, (Vorzugsrecht)	1034	13
14. Okt. "	486	Gregor Fiederlein	Klingelsäckleins Almosen-Verwaltung in Wertheim. modo Anton Ries hier, Cessionär	300	—
25. April 1829	515	Anton Klug	Rechtspraktikant Zahn in Wertheim (richterl. Pfandrecht)	17	—
3. Aug. "	523	Josef Backof, Amtsdiener in Borberg	Georg Schell in Külsheim, (richterl. Pfandrecht)	50	—
17. Okt. "	530	Adam Fiederlein	Adam Fiederlein Kinder hier, (Vorzugsrecht)	4	23
12. Nov. "	535	Gg. Mich. Schäfer	Amtmann Wagner zu Tauberbischofsheim, (richterl. Pfandrecht)	20	—
7. Jan. 1830	538	Derselbe	Derselbe	10	—
12. Febr. "	545	Altvogt Keßler	Gottfried Staulitz in Wertheim als Brümmerischer Kurator	170	—
"	516	Georg Imhof Kinder	dto.	300	—
11. Mai "	573	Johann Mathes Fiederlein	Peter Jos. Missel, Beck hier, (richterl. Pfandrecht)	26	29
"	574	Paul Baier	Derselbe	19	7
21. Juli "	593	Michael Thoma	Oberlehrer Weber in Wertheim, (Vorzugsrecht)	47	10
16. Aug. "	598	Josef Klebes	Philipp Schmitt hier, (Vorzugsrecht)	?	—
22. Dez. "	606	Josef Backof, Amtsdiener in Borberg	Peter Gillich von Külsheim, (richterl. Pfandrecht)	?	—
28. Dez. "	608	Michael Ries jg.	Michael Liebler Kinder hier, (Vorzugsrecht)	—	—
"	608	Anton Halk	Michael Krug Kinder hier, (Vorzugsrecht)	—	—
"	608	Gg. Mich. Imhof	Josef Backof Sohn in Borberg, (Vorzugsrecht)	—	—
"	609	Peter Jos. Misselbeck	Theresia Rückert Kinder hier, (Vorzugsrecht)	—	—
"	610	Karl Misselbeck	Friedrich Huber hier, (Vorzugsrecht)	—	—
5. Febr. 1827	421	Sebastian Krug Wittwer	Sebastian Krug Kinder hier, (Vorzugsrecht)	735	—
		II. Einträge im Grundbuch Band I.			
10. Aug. 1824	1	Anton Hofmann	Anton Klug von hier	9	—
12. Sept. 1825	11	Sebastian Kappes	Michael Henn von hier, resp. Philipp Lutz Konkursmasse	22	—
"	12	Franz Reinhard	Dieselbe	25	10
"	12/18	Adam Höfert u. Kons.	dto.	299	10
11. Nov. "	19	Johann Sommer u. Kons.	Leonhard Baier von hier	83	10
25. Aug. 1826	26	Wilhelm Huber u. Kons.	Andreas Misselbeck Gantmasse hier	29	58
"	28	Valtin Norbert u. Kons.	Andreas Krug Konkursmasse hier	45	35
23. Sept. "	34	Georg Halk u. Kons.	Leopold Rückert Gantmasse hier	410	—
29. Sept. "	42	Peter Adam Lang	Michael Horn von Tauberbischofsheim	230	—
13. April 1827	49	Peter Adam Lang u. Kons.	Karoline Brümmer Vormundschaft in Wertheim	838	40
6. Juni "	64	Johann Math. Fiederlein	Lorenz Keßler hier	260	—
2. Juli "	66	Konrad Keßler u. Kons.	Peter Arnold von Niklashausen	84	55
1. Nov. "	70	Karl Misselbeck u. Kons.	Friedrich Lutz Wb. Gantmasse hier	381	—
19. Aug. 1828	87	Michael Henn u. Kons.	Georg Halk Gantmasse hier	382	5
13. Sept. "	92	Mathes Köth Wb. u. Kons.	Mathes Köth Gantmasse hier	362	5
24. Okt. "	103	Adam Oechsner	Dorothea Charlotte Stemmler von Wertheim	130	—
29. Mai 1829	129	Philipp Albert u. Kons.	Friedrich Lutz Masse hier	168	20
29. Aug. "	144	Anton Albert u. Kons.	Sebastian Krug Gantmasse hier	509	5
22. Nov. "	153	Franz Lang u. Kons.	Andreas Keller in Würzburg	127	—
23. Febr. 1830	165	Michael Halk u. Kons.	Georg Keller alt Gantmasse hier	193	42
18. Mai "	176	Franz Amend alt u. Kons.	Albert Kappes Kind hier	1285	5
9. Juni "	186	Sebastian Bath, Schuhmacher	Michael Krämer hier	200	—
21. Juli "	187	Georg Halk, Schneider	Georg Mich. Imhof Gantmasse hier	305	—
28. Febr. "	192	Michael Krug Wb. u. Kons.	Sebastian Simon hier	509	30
31. Aug. "	200	Adam Lutz u. Kons.	Sebastian Krug Kinder hier	26	55
"	202	Anton Steck u. Kons.	Josef Steck Wb. Masse hier	1291	25
8. Dez. "	205	Lorenz Rückert jung, u. Kons.	Eva Krug Gantmasse hier	83	20
18. Dez. "	209	Jakob Liebler u. Kons.	Maria Anna Ries hier	58	4
3. März 1831	215	Moritz Hofmann	Strumpfwirker Assum Wb. in Wertheim	185	—
18. Juni "	228	Jakob Lutz	Johann Alter Gantmasse von Hochhausen	28	30
27. Juli "	242	Michael Rückert	Mathes Seher in Wertheim	370	—
28. Dez. "	247	Josef Kappes	Peter Adelmann Pflegschaft in Wertheim	130	—
14. Okt. 1828	100	Gregor Fiederlein	Klingelsäcklein-Almosen in Wertheim, nun Anton Ries von hier als Cessionär	300	—

Z.h.893. Nr. 4353. Emmendingen. (Schuldenliquidation.) Johann Georg Nägele von Denzlingen beabsichtigt, nach Amerika auszuwandern. Etwaige Forderungen an denselben sind in der auf

Freitag den 11. April d. J.,
früh 9 Uhr,

dahier angeordneten Liquidationstagfahrt bei Vermeiden der Nichtberücksichtigung geltend zu machen.

Emmendingen, den 28. März 1862.

Großh. bad. Oberamt.
Kiefer.

Z.h.894. Nr. 1502. Gengenbach. (Aufforderung.) Dem Gesuche der Werkmeister Heinrich Walz Wittwe, M. Franziska, geb. Herrmann, dahier um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes wird stattgegeben, sofern binnen 2 Monaten keine Einsprache erhoben wird.

Gengenbach, den 31. März 1862.

Großh. bad. Amtsgericht.
Pfeiffer.

Z.h.905. Nr. 2144. Neustadt. (Aufforderung.) Der volljährige Karl Greiner von Neustadt hat sich ohne Staatserlaubniß im Auslande niedergelassen und verehelicht. Er wird daher aufgefordert, sich

binnen 3 Monaten

anher zu stellen, widrigenfalls er des Staats- und Gemeindebürgerrechts verlustig erklärt und in die gesetzliche Vermögensstrafe von 3 Proz. seines mitgenommenen und noch wegzuziehenden Vermögens verfällt würde.

Zugleich wird dessen Vermögen mit Beschlag belegt.

Neustadt, den 28. März 1862.

Großh. bad. Bezirksamt.
Müller.

Z.h.663. Nr. 5932. Mannheim. (Straferkenntniß.) Nachdem der Konskriptionspflichtige Karl Edmund Wüstner, Loos Nr. 50, der diesseitigen Aufforderung vom 8. Januar l. J., Nr. 564, keine Folge geleistet hat, so wird derselbe der Refraktion für schuldig, des Orts- und Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt und unter Verfällung in die Kosten in die gesetzliche Geldstrafe von 800 fl. verurtheilt.

Mannheim, den 24. März 1862.

Großh. bad. Stadtamt.
Dr. Pfeiffer.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

(Gemeinde Reichenbach, Bezirksamts Ettlingen.)

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.h.532. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Artikel 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Reichenbach, den 14. Februar 1862.

Das Pfandgericht.
Kunz, Bürgermeister. Sebastian Anderer, Rathschreiber.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
		Einträge im Pfandbuch Band I.			
7. März 1797	10b	Hans Martin Becker von Reichenbach	Johann Katzenberger Wwe., modo Ignaz Reiser Wwe., zu Ettlingen	400	—
27. Mai 1801	15b	Ignaz Seiberlich von Reichenbach	Jakob Krum's Wittwe in Ettlingen	100	—
5. Febr. 1803	15b	Anton Seiberlich von Reichenbach	Joseph Kapplerische Pflegschaft, modo Prinzenwirth Krum in Ettlingen	100	—
23. Mai 1804	22b	Michael Mai von Reichenbach	Kapitelfond in Ettlingen	150	—
20. Jan. 1809	32	Derselbe	Derselbe	250	—
14. Okt. 1815	51	Franz Ignaz Bauer von hier	Feldapotheker Frei in Karlsruhe	200	—
25. Febr. 1811	65	Alban Kunz von hier	Alban Kunz ersteheliche Kinder (auf gesetzliches Unterpfand)	766	52
30. Juli 1812	66	Ignaz Schall, jung, von hier	Ignaz Schall, alt, Eheleute von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Marianne Schall von hier	Dieselben (auf desgl.)	—	—
"	"	Katharina Schall von hier	dto.	—	—
"	"	Anton Schall von hier	dto.	—	—
12. Dez. 1815	66b	Magdalena Waßmer von hier	Ignaz Waßmer Wittwe von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Katharine Waßmer Erben	Dieselbe (auf desgl.)	—	—
29. Jan. 1816	68	Xaver Kohler von hier	Ladomusische Frau Wittwe von Karlsruhe	100	—
"	69	Ignaz Anderer, Schuster von hier	Dieselbe	200	—
27. März 1816	72	Georg Michael Schwab von hier	Michael Schwab Wittwe von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Johannes Schwab von hier	Dieselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Ignaz Schwab	dto.	—	—
"	"	M. Anna Seiberlich, geehelichte Anton Seiberlich von Busenbach	Georg Seiberlich Wittwe von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Franziska Seiberlich, geehelichte Ignaz Becker von hier	Dieselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Ignaz Seiberlich von Stupferich	dto.	—	—
"	"	Joseph Seiberlich von hier	dto.	—	—
9. Mai 1816	87	Ambros und Ignaz Becker von hier	Mathäus Becker von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Peter Becker	Derselbe (auf desgl.)	—	—
10. Mai 1816	89	Ignaz Seiberlich von hier	Jakob Krum's Wittwe in Ettlingen	100	—
10. März 1817	147	Anton Mai von hier	Martin Bauer von Ettlingen	100	—
15. April 1817	150b	Konrad Kohler von hier	Nikolaus Huber, Stallbedienter von Karlsruhe	200	—
29. April 1817	151	Margarethe Geisert, geehelichte Joseph Schroth von hier	Johannes Geisert von Reichenbach (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Ignaz Geisert von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Joseph Geisert von hier	dto.	—	—
"	"	Georg Geisert von hier	dto.	—	—
6. Mai 1817	152	Johannes Scheerer von hier	Bernhard Krump, Prinzenwirth in Ettlingen	150	—
19. Mai 1817	155	Ignaz Schall von hier	Verwalter Müller Wittwe in Karlsruhe	100	—
"	156	Mathäus Becker, der junge, von hier	Badische Stiftungs-Verrechnung in Karlsruhe	290	—
17. Juni 1817	164	Michael Kohler von hier	Bernhard Krumb, Prinzenwirth in Ettlingen	200	—
30. Sept. 1817	172	Anton Schwab, Engelwirth, Ehefrau von hier	Michael Becker, Kronenwirth, Wittwe von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Johannes Becker, Kronenwirth von hier	Dieselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Michael Becker von hier	dto.	—	—
15. Jan. 1818	173	Joseph Steppe von hier	Karoline Oberdeck in Bruchsal	150	—
14. März 1818	177	Joseph Schrott Eheleute von hier	Franz Martin Rimelspacher (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
23. Sept. 1818	192	Severin Ohl von hier	Prinzenwirth Krumb in Ettlingen	200	—
31. Dez. 1818	196	Johann Adam Merz von hier	Engelwirth Katzenberger Wittwe in Ettlingen	300	—
13. Jan. 1819	197	M. Anna Mai, geehelichte Franz Ignaz Waßmer von hier	Michael Mai von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Johann Adam Mai von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Barbara May von hier	dto.	—	—
"	"	Franz Joseph Mai von hier	dto.	—	—
29. Jan. 1819	200	Thaddäus Wagner von hier	Ritterwirth Jakob Williart in Ettlingen, Pfleger der Bürgermeister Williart'schen Kinder	600	—
30. Jan. 1819	202	Maria Anna Wagner von hier	Johannes Wagner von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Johannes Wagner von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
24. April 1819	206	Ignaz Becker, Ignaz Sohn, von hier	Ignaz Becker von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Katharina Becker von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
26. April 1819	206b	Mathias Becker von hier	Oberrevisor Kirschbaum in Karlsruhe	300	—
13. Sept. 1819	216	Johann Adam Merz von hier	Landkapitel-Verrechnung in Ettlingen	260	—
29. Dez. 1819	219	Johannes Seiberlich, Schmied von hier	R. Stabssekretär beim Großherzogl. Militär in Ettlingen	100	—
22. Jan. 1820	222	Johannes Scherer von hier	Johannes Har von Durlach	300	—
25. Jan. 1820	223b	Philipp Becker von hier	Ignaz Heinrich, Pfleger der Joseph Jost'schen Kinder in Ettlingen	100	—
10. März 1820	231	Maria Anna Mai, Ehefrau des Remigius Becker von hier	Anton Mai von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Ignaz Mai von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
28. März 1820	233	Johann Adam Schwab von hier	Doktor Teisel von Karlsruhe	1200	—
29. April 1820	236	Ignaz Becker, Ignaz Sohn, von hier	Derselbe	200	—
9. Mai 1820	240	Wilhelm Wagner von hier	Zimmermeister Bauer in Ettlingen	100	—
6. Juli 1820	241	Maria Anna Becker, Ignaz Becker's Ehefrau	Matthäus Becker von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Karoline Becker, ledig, von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
"	"	Walburga Becker, Ignaz Becker, Schusters Ehefrau von hier	dto.	—	—
9. Sept. 1820	244	Joseph Weckemann von hier	Buchhalter Klock von Schrek	1100	—
7. Nov. 1820	249	Joseph Schroth von hier	Jakob Wackerhut in Karlsruhe	200	—
		Einträge im Pfandbuch Band I. b.			
20. Nov. 1821	266	Konrad Kohler von hier	Wachtmeister Zuin von Gottesau	100	—
30. März 1824	388	Franz Joseph Kohler von hier	Margaretha Thoreiter in Karlsruhe	400	—
3. April 1824	390	Joseph Steppe von hier	Dieselbe	200	—
22. Juli 1824	422	Franz Joseph Edle von Busenbach	Joseph Stricker'sche Pflegschaft in Ettlingen	600	—
"	424	Derselbe	Oberrevisor Kirschbaum in Karlsruhe	150	—
		Einträge im Pfandbuch Band II.			
24. März 1825	12	Joseph Seiberlich, jun., von hier	Katharina Schneider von hier	160	—
18. Juni 1825	66	Johann Adam Mai Kinder von hier	Michel Mai Wittwe von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
16. Febr. 1827	272	Johann Adam Bauer von hier	Franz Joseph Becker von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	40	—
"	273	Johannes Seiberlich, Schmied v. hier	Franz Joseph Anton Schneider von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	500	—
"	275	Jakob Becker, Weber von hier	Anton Becker von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	44	—
16. Febr. 1827	275	Konrad Kohler von hier	Katharina Anderer von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	50	—
"	"	Anton Kraft von hier	Christoph Kraft von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	100	—
10. Nov. 1827	333	Ferdinand Dehmer von hier	Katharina Lutz von Ettlingen	80	—
13. Febr. 1828	365	Joseph Bauer von hier	Franziska Becker, ledig, von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	44	—
"	"	Joseph Kunz von hier	Dieselbe (auf desgl.)	40	—
"	"	Franz Karl Becker von hier	dto.	65	30
"	366	Bernhard Becker von hier	dto.	22	30
14. Okt. 1828	410	Wilhelm Wagner von hier	Aloys Findling, Maurer von Ettlingen (auf gesetzl. Unterpfand)	42	—
"	"	Matthäus Ohl von hier	Derselbe (auf desgl.)	19	—
"	"	Joseph Rimelsbacher von Etzenroth	dto.	21	—
"	"	Thaddäus Wagner von hier	dto.	18	—
"	"	Schullehrer Kühn von hier	dto.	76	—
"	"	Andreas Becker von hier	dto.	36	—
"	"	Joseph Seiberlich von hier	dto.	25	30
"	411	Ambros Becker, der Alte, von hier	dto.	50	—
"	"	Joseph Mai, ledig, von hier	dto.	28	—
"	"	Jakob Kunz von hier	dto.	23	15
"	"	Heinrich Weible von hier	dto.	18	30
"	"	Joseph Weckemann von hier	dto.	35	—
"	412	Joseph Seiberlich Eheleute von hier	Schullehrer Schwab in Au a. Rh. (auf richterliches Unterpfand)	200	—
		Einträge im Pfandbuch Band III.			
24. April 1829	11	Katharina Seiberlich, Ehefrau des Georg Seiberlich, Schmied, von hier	Johannes Seiberlich Eheleute von hier (auf gesetzliches Unterpfand)	—	—
"	"	Walburga Seiberlich, Ehefrau des Joseph Seiberlich von hier	Derselbe (auf desgl.)	—	—
		Einträge im Grundbuch Band III.			
6. Febr. 1810	153	Johannes Merz von Busenbach	Xaver Kohler von hier	38	—
20. Febr. 1811	162	Schultheis Johann Adam Schwab von hier	Johannes Geisert von hier	131	—
27. März 1811	168b	Johannes Dehmer von hier	Franz Martin Rimmelsbacher von hier	52	30
"	169	Jakob Kunz von hier	Derselbe	57	—
"	170	Johannes Ochs von hier	dto.	60	—
"	170b	Johannes Seiberlich, alt, hier	dto.	35	—
"	171	Christian Anderer hier	dto.	39	—
"	172	Ignaz Becker, Zimmermann v. hier	dto.	174	—
"	173	Ignaz Waßmer von hier	dto.	70	—
18. April 1811	176	Ignaz Becker, Zimmermann v. hier	Johann Adam und Anton Becker Erben des verst. Christoph Becker	13	—
"	"	Ignaz Waßmer von hier	Dieselben	42	30
"	"	Ignaz Becker, Zimmermann v. hier	dto.	25	30
"	"	Georg Martin von hier	dto.	30	30
"	"	Ignaz Waßmer von hier	dto.	20	—
"	"	Michael Mai von hier	dto.	17	—
"	"	Ignaz Schall von hier	dto.	45	30
"	"	Antoni Becker von hier	dto.	21	—
"	"	Schullehrer Andres hier	dto.	22	—
10. Okt. 1811	184b	Johannes Seiberlich von Busenbach	Bernhard Laber von Durmersheim	68	30
8. März 1812	190b	Vogt Johann Adam Schwab v. hier	Derselbe	41	—
"	191	Johannes Dehmer von hier	dto.	49	—
"	192	Anton Schwab von hier	dto.	81	—
"	192b	Johannes Becker, ledig, von hier	dto.	32	—
"	193	Ignaz Becker, jun., von hier	dto.	117	—
12. März 1812	197	Anton Nußbaumer von hier	dto.	120	—
17. März 1812	201	Johann Adam Schwab von hier	Jakob Schneider von hier	334	—
"	201b	Johannes Dehmer von hier	Derselbe	289	30
"	203	Johannes Martin von hier	dto.	62	—
"	203b	Jakob Becker von hier	dto.	19	—
"	206	Johannes Becker von hier	dto.	74	—
30. Dez. 1812	212	Johann Martin Schwab von hier	dto.	26	30
"	"	Johannes Becker von hier	dto.	42	30
"	212b	Joseph Weckemann von hier	dto.	55	—
"	"	Ignaz Schall von hier	dto.	20	—
"	213	Ambros Becker von hier	dto.	44	—
"	"	Anton Kraft von hier	dto.	34	—
"	213b	Jakob Kunz von hier	dto.	30	—
"	"	Johann Michael Becker, Kronenwirth von hier	dto.	154	—
"	214	Derselbe	dto.	156	—
"	"	dto.	dto.	163	—
"	214b	Alban Kunz von hier	dto.	243	—
"	"	Joseph Weckemann von hier	dto.	25	—
"	215	Johannes Becker von hier	dto.	35	—
"	"	Jakob Kunz von hier	dto.	12	30
"	"	Martin Mai von hier	dto.	31	—
"	"	Johannes Dehmer von hier	dto.	15	—
"	216	Johannes Schwab von hier	dto.	190	—
"	"	Aloys Becker, jun., von hier	dto.	52	30
"	"	Joseph Kunz von hier	dto.	143	—
"	"	Ambros Becker von hier	dto.	74	—
"	217	Jakob Kunz von hier	dto.	102	—
"	"	Ignaz Becker von Busenbach	dto.	86	—
"	"	Johannes Becker von hier	dto.	21	—
"	218	Johannes Schwab von hier	dto.	125	—
"	"	Johann Adam Schwab von hier	dto.	47	—
"	"	Jakob Kunz von hier	dto.	173	—
"	"	Anton Becker, jun., von hier	dto.	202	—
"	219	Alban Kunz von hier	dto.	363	—
"	"	Franz Joseph Becker von hier	dto.	36	—
"	"	Ambros Becker von hier	dto.	90	—
29. April 1813	222	Georg Michael Schwab von hier	Thaddäus Becker, alt, von hier	130	40
30. April 1813	223	Franz Joseph Becker von hier	Ignaz Becker, jung, von hier	83	—
"	224	Derselbe	Matthäus Becker, alt, von hier	117	—
"	225	Georg Martin von hier	Ignaz Schwab Ehefrau, Franziska, geb. Nußbaumer	25	—
"	226	Johannes Martin von hier	Matthäus Becker, alt, hier	44	—
		Einträge im Grundbuch Band IV.			
11. Okt. 1814	4	Johann Michael Becker von hier	Jakob Schneider Wittwe von hier	1825	—
"	"	Domänenverwalter C. Eccard in Ettlingen	Derselbe	5	—
31. Dez. 1814	14	Philipp Becker von hier	Johann Michael Becker, Kronenwirth von hier	50	—
8. Mai 1815	23	Johannes Seiberlich, Schmied hier	Anton Becker, alt, von hier	69	—
"	"	Johannes Seiberlich, der mittl., hier	Derselbe	36	30
"	24	Franz Joseph Koher von hier	dto.	72	—
"	25	Joseph Schroth von hier	dto.	41	30
31. Mai 1816	36	Johannes Becker von hier	Severin Ohl von hier	450	—
"	"	Derselbe	Ignaz Waßmer's Gantmasse	350	—
"	37	Josef Kunz von hier	Derselbe	71	—
"	"	Xaver Kohler von hier	dto.	61	—

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
31. Mai 1816	37	Severin Ohl von hier	Ignaz Waßmer's Gantmasse	40	—
=	38	Franz Martin Rimmelsbacher	Dieselbe	63	—
28. Juni 1816	40	Adam Weible Wittwe von hier	Anton Becker, alt, hier	38	—
=	41	Joseph Merz Wittwe von hier	Derselbe	49	—
=	=	Severin Ohl von hier	dto.	31	—
=	=	Franz Ignaz Bauer von hier	dto.	62	—
=	41b	Franz Karl Becker von hier	dto.	53	—
=	=	Michael Kohl von hier	dto.	16	—
=	42	Derselbe	dto.	20	—
=	=	Joseph Steppe von hier	dto.	70	—
=	=	Jakob Becker von hier,	dto.	63	—
=	=	Aloys Becker von hier	dto.	16	—
28. März 1817	65	Franz Karl Becker von hier	Anton Schall von hier	725	—
30. April 1817	68	Anton Becker von hier	Johannes Kohler von hier	180	—
17. Jan. 1818	79	Ignaz Becker von hier	Joseph Mai von Busenbach	190	—
=	80	Joseph Becker von hier	Derselbe	54	—
=	=	Johannes Seiberlich von hier	dto.	62	—
=	81	Ambros Becker von hier	dto.	277	—
=	=	Anton Schwab von hier	dto.	143	—
21. März 1818	85	Jakob Kunz von hier	Jakob Mai von Etzenroth	26	—
=	=	Johann Adam Merz von hier	Derselbe	32	—
=	86	Joseph Weckemann von hier	dto.	50	30
13. Juli 1818	92	Severin Ohl von hier	Johannes Becker Erben von hier	615	—
28. Aug. 1818	93	Ignaz Becker, jun., von hier	Lorenz Becker, Beisaß von Kenzingen	50	—
=	=	Johannes Becker von hier	Derselbe	101	—
=	94	Jakob Becker, alt, von hier	dto.	109	—
31. Dez. 1818	99b	Joseph Weckemann von hier	Michael Andres, Schullehrer in Steinmauern	315	—
31. Jan. 1819	105b	Jakob Becker, Schmied von hier	Magdalena Becker von Busenbach	281	—
27. Febr. 1819	106	Franz Bauer, Schuster von hier	Johann Michael Becker, Kronenwirth von hier	968	45
8. März 1819	108	Johannes Schwab von hier	Ignaz Schwab, Schullehrer z. Z. in Schöllbronn, Amt Pforzheim	180	—
=	109	Georg Michael Schwab von hier	Derselbe	201	—
=	110			234	—
=	109	Ignaz Schall von hier	dto.	61	—
=	=	Jakob Kunz von hier	dto.	145	—
=	110			201	—
=	109	Joseph Kunz von hier	dto.	100	—
=	110			57	—
=	112			149	—
=	109	Aloys Becker, jung, hier	dto.	100	—
=	110	Margaretha Seiberlich von hier	dto.	53	—
=	=	Johannes Schwab von hier	dto.	60	—
=	112			633	—
=	110	Sebastian Vogel von hier	dto.	200	—
=	=	Johann Martin Becker von hier	dto.	51	—
=	111	Alban Kunz	dto.	236	—
=	112			129	—
=	111	Vogt Johann Adam Schwab v. hier	dto.	200	—
=	=	Anton Schall von hier	dto.	70	—
=	=	Johannes Martin von hier	dto.	119	—
=	=	Schullehrer Wolf von hier	dto.	40	—
=	112	Ambros Becker von hier	dto.	117	—
=	=	Johannes Ochs von hier	dto.	142	—
=	113	Joseph Kohler von hier	dto.	307	—
23. April 1819	117	Philipp Kraft von hier	Joseph Bisch von hier	65	—
31. Dez. 1819	131	Joseph Weckemann von hier	Ignaz Geisert Wittwe von hier	350	—
10. Juni 1820	142	Ignaz Schall von hier	Schullehrer Wolf Wittwe von hier	315	—
=	145	Joseph Becker, jung, von hier	Matthäus Wagner, ledig, von hier	112	—
=	=	Anton Becker, der Große, von hier	Derselbe	70	—
=	146	Joseph Anderer von hier	dto.	136	—
=	=	Christian Anderer von hier	dto.	15	—
=	=	Ignaz Becker, Zimmermeister v. hier	dto.	33	—
=	=	Georg Michael Schwab von hier	dto.	195	—
=	147	Kronenwirth Becker von hier	dto.	47	—
=	=	Ignaz Becker, jung, Sohn von hier	dto.	40	—
=	=	Franz Karl Becker von hier	dto.	37	—
=	=	Philipp Becker von hier	dto.	47	—
=	=	Aloys Becker von hier	dto.	90	—
20. Juli 1820	151	Ignaz Becker, Schuster von hier	Johannes Wagner, ledig, von hier, nach Baiern ausgewandert	26	—
=	152	Johannes Becker von hier	Derselbe	40	30
=	=	Aloys Becker, Accisor von hier	dto.	43	—
=	=	Ignaz Schall von hier	dto.	101	—
=	=	Alban Kunz von hier	dto.	103	—
=	=	Georg Scherer von Busenbach	dto.	192	—
=	=	Joseph Weckemann von hier	dto.	50	—
=	153	Jakob Kunz von hier	dto.	80	—
=	=	Joseph Merz Wittwe von hier	dto.	34	—
=	=	Kronenwirth Johannes Becker v. hier	dto.	95	—
11. Okt. 1820	154	Sebastian Vogel von hier	Ignaz Seiberlich in Baiern	17	—
11. Okt. 1820	154	Joseph Kunz von hier	Ignaz Seiberlich in Baiern	81	—
=	155			68	—
=	=	Johann Seiberlich, d. M., von hier	Derselbe	373	—
=	157			31	—
=	155	Joseph Becker von hier	dto.	10	—
=	=	Ignaz Becker von hier	dto.	60	—
=	156	Joseph Mai von hier	dto.	44	—
=	=	Georg Reiser von Etzenroth	dto.	216	—
=	=	Michael Becker von hier	dto.	86	—
=	=	Aloys Becker, Accisor von hier	dto.	90	—
=	=	Ignaz Becker von hier	dto.	41	—
=	=	Joseph Weckemann von hier	dto.	249	—
=	157	Georg Michael Schwab von hier	dto.	206	—
=	=	Johannes Becker, Kronenwirth v. hier	dto.	248	—
=	=	Franz Becker von hier	dto.	125	—
=	=	Antoni Seiberlich von Busenbach	dto.	53	—
3. Jan. 1821	158	Johannes Uckele von Langensteinbach	Matthäus Wagner, nach Baiern ausgewandert	39	30
=	=	Michael Schwab, Wagner von hier	Johann Adam Merz von hier	580	—
31. Aug. 1821	170	Schullehrer Lusch von hier	Ignaz Geisert Gantmasse hier	75	—
=	=	Johannes Schwab von hier	Dieselbe	49	—
=	=	Ignaz Kunz von hier	dto.	62	—
=	=	Ambros Becker von hier	dto.	40	—
=	171	Joh. Michael Becker von hier	dto.	83	—
=	=	Ignaz Becker von hier	dto.	75	30
=	=	Joseph Schroth von hier	dto.	16	—
=	=	Anton Schwab, Engelwirth v. hier	dto.	100	—
=	=	Georg Geisert von hier	dto.	76	—
=	=	Ignaz Schwab von hier	dto.	30	—
25. Jan. 1822	172	Georg Michael Schwab von hier	Joseph Enghofer von Homberg	67	—
=	=	Jakob Becker, Weber von hier	Derselbe	54	—
=	=	Joseph Kunz von hier	dto.	74	—
=	173	Ignaz Becker von hier	dto.	23	—
=	=	Anton Schall von hier	dto.	23	—
=	=	Johannes Ochs von hier	dto.	45	—
12. Mai 1822	177	Anton Becker, ledig, von hier	Ignaz Seiberlich in Baiern	360	—
=	178	Magdalena Becker von hier	Derselbe	360	—
13. Mai 1822	180	Franz Bauer, Schuster von hier	Johann Adam Mai von hier	411	—
26. Juni 1822	184	Joseph Schroth von hier	Joseph Geisert von hier	600	—
30. Juli 1822	187	Derselbe	Ignaz Anderer Kinder von hier	510	—
=	=	Michael Schwab, Wagner von hier	Dieselben	46	—
=	188	Konrad Kohler von hier	dto.	140	—
=	=	Franz Joseph Kohler von hier	dto.	13	—
=	=	Xaver Kohler von hier	dto.	14	30
=	=	Joseph Bisch von hier	dto.	58	—
=	=	Jakob Becker von hier	dto.	33	—
=	189	Johann Martin Becker von hier	dto.	40	—
12. Jan. 1823	=	Ignaz Becker von hier	Jakob Becker von hier	50	—

Einträge im Grundbuch Band V.

28. Sept. 1826	86	Michael Schwab, Wagner von hier	Adam Merz von hier	33	—
=	87	Anton Schall von hier	Derselbe	65	—
=	=	Andreas Becker, M. S., von hier	dto.	31	—
=	=	Franz Karl Becker von hier	dto.	48	—
=	=	Kronenwirth Becker von hier	dto.	32	—
=	88	Bernhard Becker von hier	dto.	41	—
=	=	Joseph Kunz von hier	dto.	32	30
=	=	Anton Becker von hier	dto.	32	30
7. Febr. 1828	147	Friedrich Becker von Langensteinbach	Martin Kronewett, Küfer von Langensteinbach	30	—
13. Febr. 1828	148	Joseph Bauer von hier	Franziska Becker, ledig, von hier	44	—
=	=	Joseph Kunz von hier	Dieselbe	40	—
=	149	Franz Karl Becker von hier	dto.	65	30
=	=	Bernhard Becker von hier	dto.	32	30
5. März 1828	151	Anton Becker von hier	Schullehrer Johann Georg Walter von Langensteinbach	114	—
10. April 1826	160	Aloys Merz von Busenbach	Joseph Ochs, Pfleger über den ausgewanderten Andreas Ochs von Busenbach	17	—
=	=		Derselbe	30	48
10. April 1828	=	Jakob Heinzelmann von Busenbach	Philipp Karcher von Spielberg	31	—
28. Mai 1828	173	Alban Kunz von hier	Joseph Seiberlich in Karlsruhe	24	—
17. Nov. 1828	192	Johannes Becker, M. S., von hier	Joseph Seiberlich von hier	63	43
11. März 1829	211	Joseph Vogel von hier	Derselbe	194	43
=	213	Vogt Schall von hier	dto.	88	26
=	=	Anton Kraft von hier	dto.	48	56
=	214	Konrad Kohler von hier	dto.	77	22
=	=	Remigius Becker von hier	dto.	673	15
=	=	Joseph Kunz von hier	dto.	56	37
=	215		dto.	115	30
=	=	Johannes Becker, M. S., von hier	Christian Kohler von Busenbach	15	—
=	=	Franz Karl Becker von hier	Derselbe	15	—
20. Mai 1829	221	Anton Becker, M. S., von hier			
=	222	Jakob Bauer			

Freiamt. **Oberamt Emmendingen.**

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.h.839. Freiamt. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg.-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Freiamt, am 5. März 1862.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Sillmann.

Der Vereinigungs-Kommissär:
Rathschreiber Schillinger.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
		I. Einträge im Grundbuch Band II.			
3. Okt. 1813	69	Mathias Bührer in Reichenbach	Jakob Herrs Eheleute in Reichenbach	1500	—
19. Febr. 1817	91	Christian Jäcklin, Schuster	Simon Roser in Reichenbach	622	—
3. Febr. 1817	92	Andreas Steinbrenner modo Christian Willaredt und Conf.	Joh. Gg. Macks Eheleute von Reichenbach	1000	—
31. Mai 1817	97	Christian Jäcklin, Schuster	Jakob Gerber in Reichenbach	670	—
23. Aug. 1817	99	Joh. Georg Ziller in Keppenbach	Joh. Georg Maurer von Keppenbach	750	—
3. Jan. 1820	115b	Georg Scheer's Wttb. im Vorhof	Simon Böcherer von Reichenbach	1450	—
6. März 1820	117b	Mathias Bühler, Schreiner	Christian Föhr von Keppenbach	460	—
7. Mai 1821	121b	Jakob Währlin in Reichenbach	Jakob Gerber von Reichenbach	13	30
27. April 1822	126	Abraham Kölblin in Reichenbach	Derselbe	2200	—
9. Sept. 1823	133b	Jakob Kammerers Wttb.	Mathias Zuckschwerdt	605	—
30. Okt. 1826	145	Gottlieb Kern von Reichenbach	Abraham Kölblin von Reichenbach	2490	—
5. Juni 1828	153b	Mathias Böcherer in Reichenbach	Simon Roser von da	3810	—
21. Juli 1828	156	Friedrich Ringwald in Mußbach	Gottlieb Haas in Tutschfelden	350	—
=	157	Gottlieb Mack	Derselbe	350	—
6. Okt. 1828	159	Georg Scheer	Derselbe	300	—
26. Mai 1829	172	Mathias Ringwald	Simon Mack von Glasig	4000	—
21. Jan. 1831	198	Andreas Wöhrlin, Wagner von Brettenthal	Christian Wöhrlin von dort	1800	—

Z.h.907. Nr. 2671. Karlsruhe. (Erbvorladung.) Die an unbekanntem Orte, angeblich in Amerika, sich aufhaltende Auguste, geborne Kallmann, Ehegattin des Ingenieurs Karl Breisacher, oder deren Abkömmlinge, sind zur Erbschaft ihres Bruders, respektive Oheims Leopold Kallmann, ledigen Skribenten dahier, mitberufen. Dieselben werden andurch aufgefordert, ihre Erbansprüche

binnen 3 Monaten, a dato,

um so mehr geltend zu machen, als die Erbschaft sonst lediglich Denjenigen zugetheilt würde, welche sie erhalten hätten, wenn die Vorgeladenen zur Zeit ihres Anfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Karlsruhe, den 17. März 1862.

Großh. bad. Stadtamts-Revisorat.
G. Gerhard.
vdt. Junk, Not.-Pr.

Z.h.862. Nr. 2790. Lahr. (Erbvorladung.) Georg Rieser von Dinglingen, 1845 nach Amerika ausgewandert, ohne seither von sich Nachricht zu ertheilen, ist zur Erbschaft seiner verlebten Mutter, Johann Jakob Rieser's Wittwe, Christina, geb. Siefert, von Dinglingen berufen, und wird zur Erbtheilung mit

Frist von drei Monaten

mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß im Nichterscheinungsfalle die Erbschaft lediglich Denjenigen werde zugetheilt werden, welchen sie zukäme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Lahr, den 1. April 1862.

Großh. bad. Amtsrevisorat.
Fingado.

Z.h.833. Nr. 2722. Offenburg. (Erbvorladung.) Leo Oswald, geboren am 27. Juni 1829, gebürtig von Elgersweier, ist im Jahr 1851 mit Staatserlaubniß nach Nordamerika ausgewandert.

Dessen Aufenthalt ist zur Zeit nicht genau bekannt, weßhalb derselbe aufgefordert wird, seine Erbrechte an den Nachlaß seiner am 4. Januar d. J. in Elgersweier verstorbenen Mutter, Cäcilie, geb. Ruf, Wittwe des Johann Oßwald,

binnen 3 Monaten

dahier geltend zu machen, widrigenfalls sein Erbtheil Denjenigen zugewiesen werden würde, denen solches zukäme, wenn der vorgeladene Abwesende zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Offenburg, am 1. April 1862.

Großh. bad. Amtsrevisorat.
Schmidt.

Z.h.832. Nr. 1971. Mosbach. (Erbvorladung.) Dreher Heinrich Siegmann's Ehefrau, Katharina, geb. Müßig, von Haßmersheim, welche im Jahr 1855 mit Staatserlaubniß ausgewandert und deren Aufenthalt unbekannt, ist zur Erbschaft ihres am 21. Dezember v. J. verstorbenen Vaters, des Schiffers Johann Philipp Müßig von Haßmersheim, mitberufen.

Dieselbe oder deren Rechtsnachfolger werden andurch aufgefordert, sich zur Empfangnahme ihres Erbtheils

binnen drei Monaten

bei der unterzeichneten Theilungsbehörde zu melden, ansonst deren Erbtheil Denjenigen würde zugetheilt werden, welchen er zufallen würde, wenn die Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Mosbach, den 26. März 1862.

Großh. bad. Amtsrevisorat.
Stark.
vdt. Pezold, Notar.

Z.h.892. Nr. 3297. Staufen. (Aufforderung.) Matthäus Dörflinger und dessen Ehefrau, Karolina, geb. Gangwisch, von Kirchhofen sind im Jahr 1852 oder 1853 unerlaubt nach Amerika ausgewandert.

Sie werden deßhalb aufgefordert,

binnen 4 Monaten

sich über ihren unerlaubten Austritt zu rechtfertigen, widrigenfalls sie des Orts- und Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt und gegen sie der 3proz. Vermögensabzug erkannt würde.

Zugleich wird die Beschlagnahme ihres Vermögens angeordnet.

Staufen, den 31. März 1862.

Großh. bad. Bezirksamt.
Metzger.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.